

HERAUSFORDERNDES VERHALTEN

Steffi Schuldt, Dipl.Psych., BCBA (amtl. zertifizierter Verhaltensanalytiker)



HERAUSFORDERNDES VERHALTEN

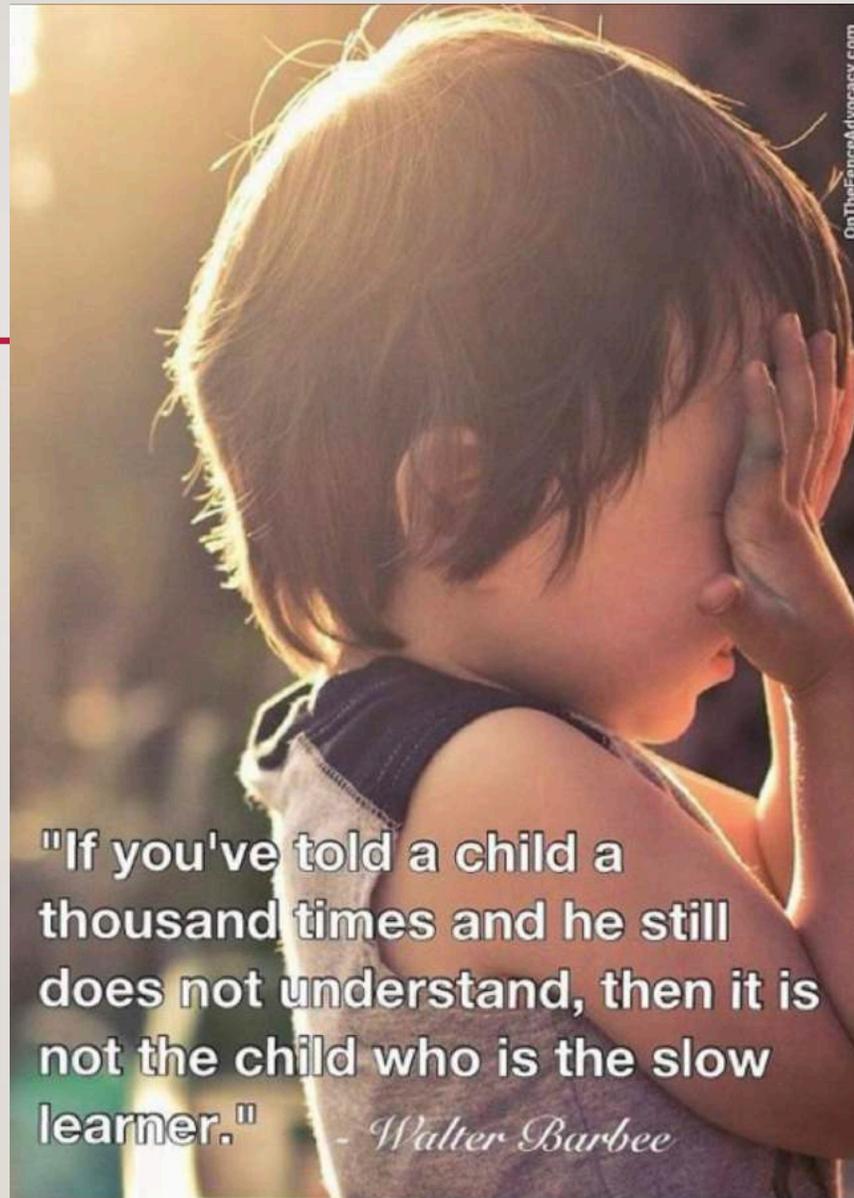
- Hereinrufen/Stören
- Aggression
- Extreme Opposition/
Verweigerung
- Etc.



Erster Instinkt: Korrigieren

WAS SPRICHT DAFÜR?

- Eventuell schnelle und kurzfristige Lösung
- Vorbildfunktion für andere
- Altbewährte Methode



"If you've told a child a thousand times and he still does not understand, then it is not the child who is the slow learner." - *Walter Barbee*



WAS SPRICHT DAGEGEN?

- Oft (langfristig) ineffektiv
- Defizite eventuell nicht erkannt
- Studien belegen negativen Lerneffekt bei “Bestrafungen” und bestätigen, dass Lernen über positive Rückmeldung sehr viel effektiver ist

DEN TEUFELSKREIS DURCHBRECHEN

- 
- Kinder mit Lernschwierigkeiten verhalten sich oft abweichend
 - Bezugspersonen reagieren darauf und fokussieren auf Schwierigkeiten
 - Kinder werden nicht mehr im Positiven, sondern durch Bestrafung “angeleitet”
 - Negative Verstärkungsbilanz (Belohnungsmangel)
 - Trotziges Verhalten folgt

VERHALTEN IST KOMMUNIKATION



GRÜNDE FÜR HERAUSFORDERNDES VERHALTEN

- Verhalten ist Kommunikation
- Verhalten hat IMMER einen Grund
- Herausforderndes Verhalten tritt oft auf, wenn die Anforderung zu hoch ist
- Oder Verstärkung/Positives zu niedrig

VERHALTEN VERSTEHEN

tastes good

S

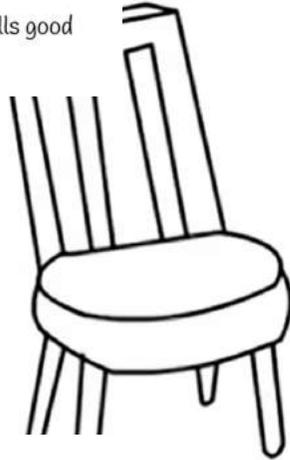
Sensory



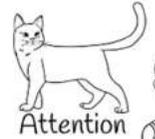
looks good

sounds good

smells good



A



Attention



peer attention, positive attention, negative attention

attention is attention is attention

Want to learn about functions of behavior?

Have a S.E.A.T.

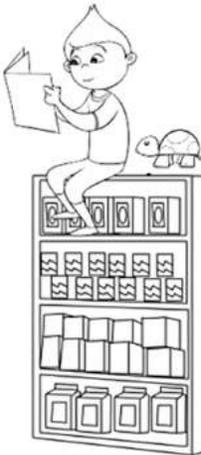
E

Escape
from certain people, demands,
settings, noises, aversive stimuli



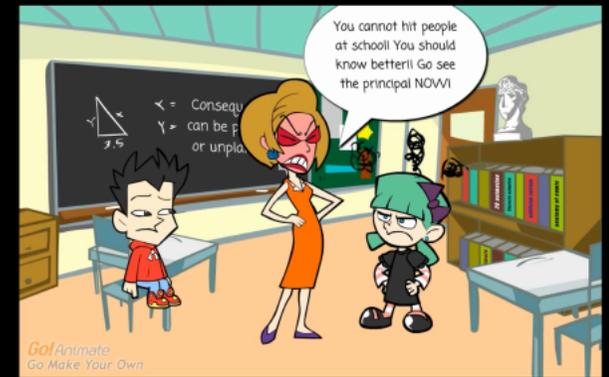
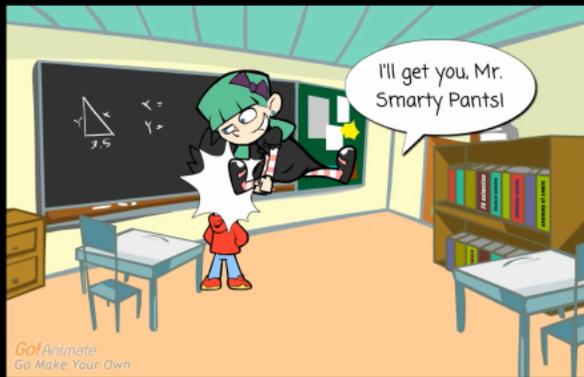
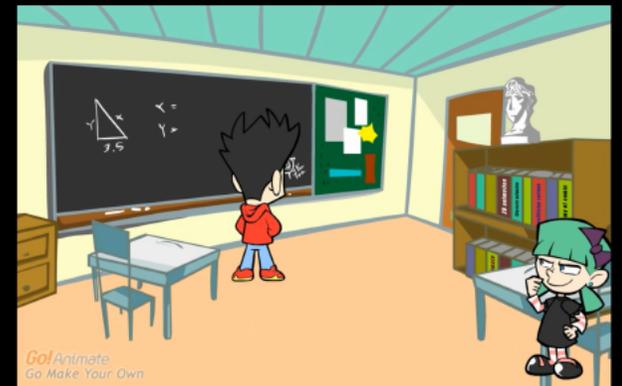
T

Tangible
access to an item or activity



A = antecedences (Antezedenzen des Verhaltens)	B = behavior (Verhalten)	C = consequences (Konsequenzen des Verhaltens)
Was ging dem Problemverhalten unmittelbar voraus?	Worin besteht das Problemverhalten genau (z. B. was hat Torben gemacht, gesagt)?	Was folgte auf das Problemverhalten von Torben?





DISRUPTIVE DAN

- <https://youtu.be/u-0AlHFcQfk>

WIE KANN ICH VERHALTEN VERÄNDERN

- Verhalten verstehen lernen um Verhalten zu verändern
 - Grund für Verhalten erkennen
 - ABC Paradigma nutzen
- A verändern— Situationsveränderung, Herunterbrechen von Fähigkeiten,
- C verändern— Konsequenz verändern

ANTEZEDENZ VERÄNDERN

Fähigkeitsanalyse

Situationsgestaltung/
Proaktive Strategien

FÄHIGKEITSANALYSE UND VERHALTEN HERUNTERBRECHEN

- Verhalten aufbauen durch das Herunterbrechen von Fähigkeiten in Teilschritte
- Erfolg der Teilschritte positiv verstärken
- Selbsthilfestrategien entwickeln und unterrichten
- Das erwünschte Verhalten aktiv herbeiführen und spezifische Hilfestellung geben und diese systematisch herausziehen

SITUATIONSGESTALTUNG

- Klare Strukturen, Routinen und Rituale
- Unterstützung in der Aufmerksamkeitsfokussierung
- Eindeutige Anweisungen
- Unterstützung in der Arbeitsorganisation
 - Teilschritte
 - Checklisten

(C)KONSEQUENZ VERÄNDERN

Verstärkung (!!)

Löschen/nicht
verstärken

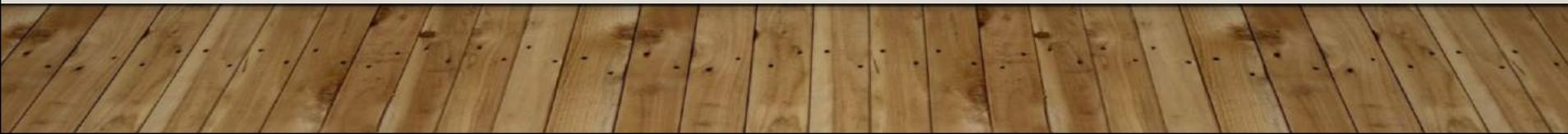
“Bestrafung“



A person who has been punished is not less inclined to behave in a given way; at best, he learns how to avoid punishment.

- B. F. Skinner -

quoteparrot.com



LÖSCHEN

- Ist das Nichtverstärken von vorher verstärkten Verhaltensweisen

POSITIVE VERSTÄRKUNG

- Sollte auf das Verhalten bezogen und unmittelbar (im engen zeitlichen Zusammenhang) sein
- Bedeutsam (für den jeweiligen Lerner) sein
- Mit der Zeit unregelmäßig, erfolgen



LANGFRISTIGE AUSWIRKUNGEN VON POSITIVER VERSTÄRKUNG

- Tätigkeit die stetig Verstärkung erfährt, wird selbst verstärkend
- Gesteigertes Selbstbewusstsein
- Motivation und Kooperationsbereitschaft
- Emotionale Stabilität und Offenheit

FAZIT

- Verhalten hat immer einen Grund— wenn wir den Grund kennen (ABC Paradigma) können wir Verhalten verändern
- Zum Verändern von Verhalten, dreht man entweder am A oder am C
- Positive Verstärkung ist IMMER am besten
- Wünschenswerte Verhaltensweisen, die noch nicht im Verhaltensrepertoire des Schülers sind, in Teilschritte zerlegen
- So viel Hilfestellung wie nötig geben und diese schrittweise ausschleichen

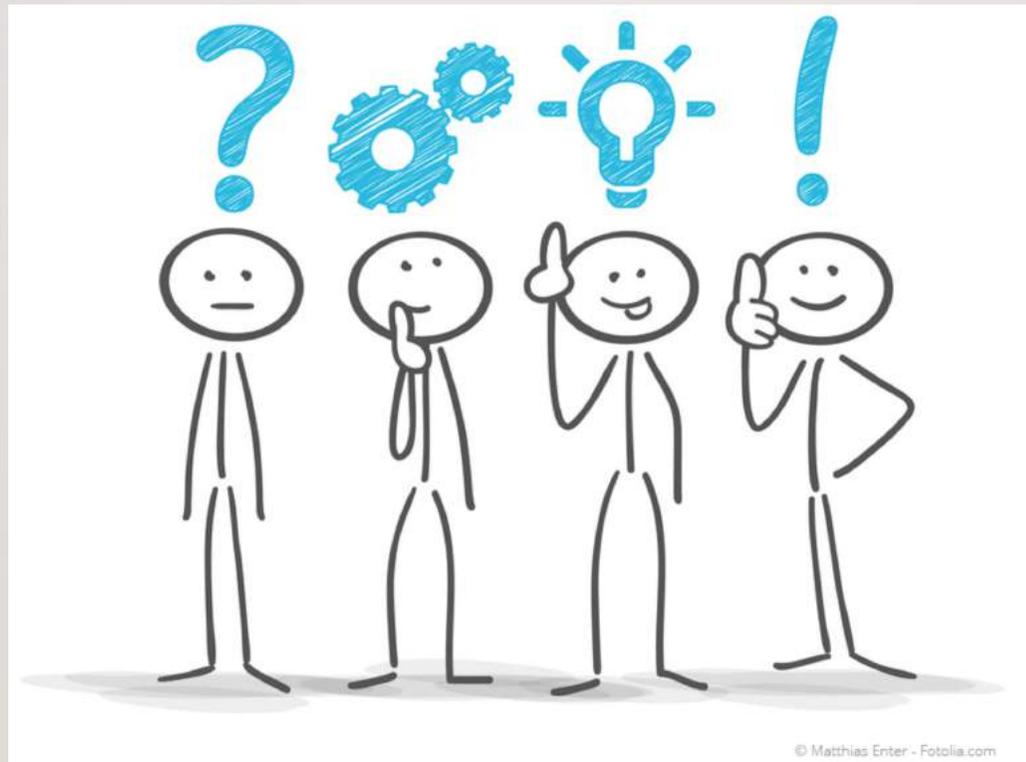
EmilysQuotes.Com



When a flower doesn't bloom
you fix the environment in which it grows,
not the flower.

-Alexander den Heijer-

FRAGEN??



LITERATUR

- Cooper, J., Heron, T., Heward, W., (2007). **“Applied Behavior Analysis”**
- Poustka, F., Bölte S., Feineis-Matthews, S., Schmötmeyer, G. (2004). **„Ratgeber Autistische Störungen“ – Informationen für Betroffene, Eltern, Lehrer und Erzieher**
- McGinnis, E. (2012). **“Skillstreaming the Elementary School Child”- A Guide for Teaching Prosocial Skills**
- Vargas, Julie, (2013). **“Behavior Analysis for Effective Teaching”**
- Laut, Morena (2017). **“ADHS Ratgeber für Schulen”**

FOTOS

- Google pictures
- Youtube:

	<p>Disruptive Dan 23.210 Aufrufe MrTony 19</p>
	<p>ABC's of ABA 23.164 Aufrufe Behavior babe</p>
	<p>Functions of Behavior (Behaviorbabe) 12.545 Aufrufe Behavior babe</p>